

Adventsfenster 2021: Heilige im Advent

2. Adventsfenster: Der Heilige Nikolaus



Den Nikolaus kennt doch jedes Kind. Oder etwa nicht? Durch die Allgegenwärtigkeit des Weihnachtsmannes kann es leicht zu Verwechslungen kommen. Unser Adventsfenster ist aber nicht der Werbefigur der Konsumgüterindustrie gewidmet, sondern dem Bischof Nikolaus von Myra. Dieser wirbt nicht für Schnäppchen, Kaufrausch und die Must-Haves der Saison, wohl aber für Barmherzigkeit, Güte, Nächstenliebe, Ehrlichkeit, Hilfsbereitschaft, Tatkraft und vieles mehr – Werte, die immer in Mode sein sollten.

Nikolaus wurde um das Jahr 280 in Patara in der heutigen Türkei geboren. Von seinem Onkel wurde er mit 19 Jahren zum Priester geweiht. Kurz nach seiner Ernennung zum Bischof von Myra musste Nikolaus die Christenverfolgung unter Kaiser Galerius miterleben und geriet auch selbst in Gefangenschaft. Historischen Quellen zufolge soll er 325 am Konzil von Nizäa, bei dem das Glaubensbekenntnis beschlossen wurde, teilgenommen haben. Als Todestag gilt der 6. Dezember, vermutlich um das Jahr 350.

Nikolaus hatte von seinen Eltern ein stattliches Vermögen geerbt, das er an Arme und Hilfsbedürftige verschenkte. Daran lehnt sich auch die Legende von den drei goldenen Äpfeln an: In der Stadt lebte eine Familie, die so arm war, dass die drei Töchter sich als Dirnen verdingen mussten, um sich und den kranken Vater ernähren zu können. Als Nikolaus davon hörte, warf er eines Nachts drei Goldklumpen in Form von Äpfeln durch das offene Fenster. Dank dieser reichen Gabe mussten die jungen Frauen nie wieder unlautere Dienste verrichten und konnten mit einer ordentlichen Aussteuer heiraten. Zu den Attributen des Heiligen Nikolaus gehören daher neben Bischofsmütze und Bischofsstab auch drei goldene Äpfel.

Aus dieser Mildtätigkeit hat sich auch der Brauch entwickelt, dass Kinder zum Nikolaustag kleine Geschenke wie Äpfel, Nüsse, Mandarinen und Süßigkeiten bekommen. Haben Sie heute eigentlich schon in Ihren Stiefel geschaut?

Gebet

Jesus Christus, der Heilige Nikolaus lehrt uns wahre Nächstenliebe. Reichtum war ihm nicht wichtig, denn er wusste: Wirklich reich ist nur, wer mit anderen teilt. Er hat geholfen, wo es nötig war. Hilf uns auf die Fürsprache des Heiligen Nikolaus, dass auch wir uns von der Freude am Geben und Teilen erfüllen lassen und erkennen, wer unsere Hilfe braucht. Zeig uns, wie wir selbst zum Geschenk für unsere Mitmenschen werden können. Amen.

Das 3. Adventsfenster öffnen wir am 13.12.2021 gegen 18 Uhr.

„Kolping ist mir heilig!“

Wenn wir mit unserer diesjährigen Adventsfensteraktion auf Heilige schauen, die im Advent eine besondere Bedeutung haben, möchten wir natürlich auch an Adolph Kolping denken, dessen Gedenktag (4. Dezember) ebenfalls in den Advent fällt. Kolping steht für Solidarität, Gemeinschaft, Eigenverantwortung, christliche Überzeugung und Bildung. Wer die Petition des Kolpingwerkes Deutschland zur Heiligsprechung Adolph Kolphings unterstützen möchte, kann sich unter folgendem Link informieren und eintragen:

<https://petition-kolping.com/de/>